

Befristung - Teilzeit - Elternzeit

Aktuelle Rechtslage im Blick und rechtssicher handeln

Die Rechtsprechung stellt neue Anforderungen an die (Ketten-)Befristung bei Dauervertretungsbedarf; die Verlängerung von befristeten Verträgen bleibt riskant. Zu der zum 1.1.2019 eingeführten „Brückenteilzeit“ gibt es erste arbeitsgerichtliche Urteile. Der Umgang mit Teilzeitanträgen von Arbeitnehmern ist fehlerträchtig. Die Voraussetzungen für die Inanspruchnahme der Elternzeit und für die Teilzeitbeschäftigung in der Elternzeit haben erhebliche Auswirkungen für die Arbeitgeber. Bringe dein Fachwissen tagesaktuell auf den neuesten Stand.

Inhalte

Voraussetzungen rechtssicherer Befristung

- Befristung mit und ohne sachlichen Grund?
- Zweckbefristung.

Die neue Rechtsprechung zur sachgrundlosen Befristung

- „Nicht bereits zuvor“ heißt (wieder) „niemals“. Gibt es Ausnahmen?

Die aktuelle Rechtsprechung zur (Ketten-)Befristung bei Dauervertretungsbedarf

- Bedeutung und Auswirkungen auf die Personalpraxis.
- Wann liegen Indizien für Rechtsmissbrauch vor?

Die sachgrundlose Befristung bei älteren Arbeitnehmer:innen

- Altersgrenze.
- Befristungshöchstdauer.
- Vorherige Beschäftigungslosigkeit.
- Anforderungen des BAG.

Verlängerung einer Befristung

- „Handwerklich“ sauber arbeiten; Anforderungen der Rechtsprechung.
- Nachträgliche Änderung von Vertragsinhalten.
- Besonderheiten bei Projektbefristungen.
- Anspruch auf Verlängerung?

Aktuelle Rechtsprechung zur Befristung mit Sachgrund

- Vermeidung des "institutionellen Rechtsmissbrauchs".

Formvorschriften beachten

Auf Diskriminierungsverbote gemäß AGG achten

Kündigungsmöglichkeiten trotz Befristung?

Informationspflichten des Arbeitgebers

Voraussetzungen für den Anspruch auf Teilzeitarbeit – die neue "Brückenteilzeit"

- Mit welchen betrieblichen Gründen ist eine Ablehnung möglich?

Umfang/Lage der Arbeitszeit

- Was können Arbeitnehmer:innen bestimmen?
- Welche Möglichkeiten hat der Arbeitgeber?

Das förmliche Verfahren bei Streitigkeiten – Vorsicht bei Fristen!

Einmal Teilzeit, immer Teilzeit oder Teilzeit auf Zeit?

Die Anforderungen des BEEG

- Die Neufassung des BEEG – wann gilt die alte Fassung noch?
- Übertragung von Teilen bis zur Vollendung des achten Lebensjahres.
- (Neue) Fristen und Verfahren.
- Praxisfragen bei Verteilung der Elternzeit.

Vorzeitige Beendigung wegen erneuter Schwangerschaft

- Fristen und Verfahren.
- Auswirkungen, insbesondere auf den Zuschuss zum Mutterschaftsgeld und Urlaub.

Anspruch auf Teilzeit in der Elternzeit – Automatismus bei Formfehlern!

- Gesetzliche Neuregelung seit 1.9.2021

Aktuelles zum Elterngeld Plus und dem Partnerschaftsbonus**Rolle/Rechte des Betriebs- und Personalrats****Taktik bei gerichtlichen Streitigkeiten**

Lernumgebung

In deiner Online-Lernumgebung findest du nach deiner Anmeldung nützliche Informationen, Downloads und Extra-Services zu dieser Qualifizierungsmaßnahme.

Dein Nutzen

Herr Ferme vermittelt dir,

- worauf du nach der neuesten Rechtsprechung beim Abschluss, der Verlängerung und der Beendigung von befristeten Arbeitsverträgen achten musst,
- wie du das Instrumentarium der Befristung für dein Unternehmen – einschließlich dem Umgang mit dem Betriebsrat – gezielt nutzen kannst,
- wie sich die aktuelle Arbeitsrechtsprechung zur Ablehnung eines (Brücken-)Teilzeitwunschs aus betrieblichen Gründen entwickelt und welche Konsequenzen dies für die Praxis hat,
- was du aufgrund der Neufassung des BEEG bei der Elternzeit, deren Übertragung bis zum achten Lebensjahr und bei Teilzeit in der Elternzeit in der Praxis beachten musst und
- wie du in gerichtlichen Auseinandersetzungen agieren und reagieren kannst und musst.

Du hast ausreichend Gelegenheit, Fragen zu stellen.

Bei dieser Veranstaltung bescheinigen wir auf Wunsch Zeitstunden nach § 15 FAO.

Methoden

Praxisorientiertes Seminar mit vielen Fallbeispielen und konkreten Tipps für Ihre tägliche Arbeit, Erfahrungsaustausch und Diskussion.

Teilnehmer:innenkreis

Arbeitgeber, Personalleiter:innen, erfahrene Personalsachbearbeiter:innen, Führungskräfte mit Personalverantwortung.

Open Badges - Zeige auch digital, was du kannst.

Open Badges sind anerkannte, digitale Teilnahmezertifikate. Diese verifizierbaren Nachweise sind der aktuelle Standard für die Einbindung in Karrierenetzwerken wie z.B. LinkedIn.

Damit zeigst du digital, über welche Kompetenzen du verfügst.

Nach erfolgreichem Abschluss erhältst du von uns ein Open Badge.

Mehr erfahren kannst du unter:

<https://www.haufe-akademie.de/seminare-lehrgaenge/trending-topics/open-badges>



Referent:in



Marco Ferme

Ich bin Rechtsanwalt und Partner bei der internationalen Wirtschaftskanzlei am Standort München und berate seit dem Jahr 2003 umfassend in allen Bereichen des Individual- und des Kollektivarbeitsrechts. Schwerpunkte sind: Restrukturierungen, tarifrechtlichen Auseinandersetzungen. Mein Beruf ist meine Leidenschaft.

Seit 2009 bin ich durchgängig Referent bei der Haufe Akademie, insbesondere auch bei den Jahresabschlusstagungen. Diese Referententätigkeit liegt mir sehr am Herzen, da ich damit meine Erfahrungen aus der täglichen Praxis mit vielen Beispielen gerne an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer weitergeben kann.

Details zur Weiterbildung

Seminar | Online

1 Tag

Zahl der Teilnehmenden begrenzt

Starttermine

22.02.2027

Live-Online

Durchführung

zoom

06.07.2027

Live-Online

Durchführung

zoom

ModulzeitenMontag, 22.02.2027
09:00 Uhr - 17:00 Uhr**Modulzeiten**Dienstag, 06.07.2027
09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Aktuelle Termine und weitere Informationen findest du unter www.haufe-akademie.de/32355

Teilnahmegebühr

€ 920,- zzgl. MwSt.
€ 1.094,80 inkl. MwSt.

Deine Anmeldemöglichkeiten

Online: www.haufe-akademie.de/32355
E-Mail: anmelden@haufe-akademie.de

Buche deine Weiterbildung einfach und schnell online. Gib sonst bitte unbedingt den Namen des Teilnehmenden und die vollständige Rechnungsanschrift mit Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse an.

In unserem Bereich Fragen & Antworten (FAQ) findest du alle Antworten auf die häufigsten Fragen rund um unsere Weiterbildungen:
<https://www.haufe-akademie.de/faqs>

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen findest du auch im Internet unter www.haufe-akademie.de/agb oder im Gesamtprogramm.

Die vollständigen Datenschutzbestimmungen findest du unter www.haufe-akademie.de/datenschutz.

Haufe Akademie GmbH & Co. KG

Munzinger Straße 9, 79111 Freiburg, www.haufe-akademie.de, Beratung: Tel.: +49 761 595339-00, service@haufe-akademie.de